



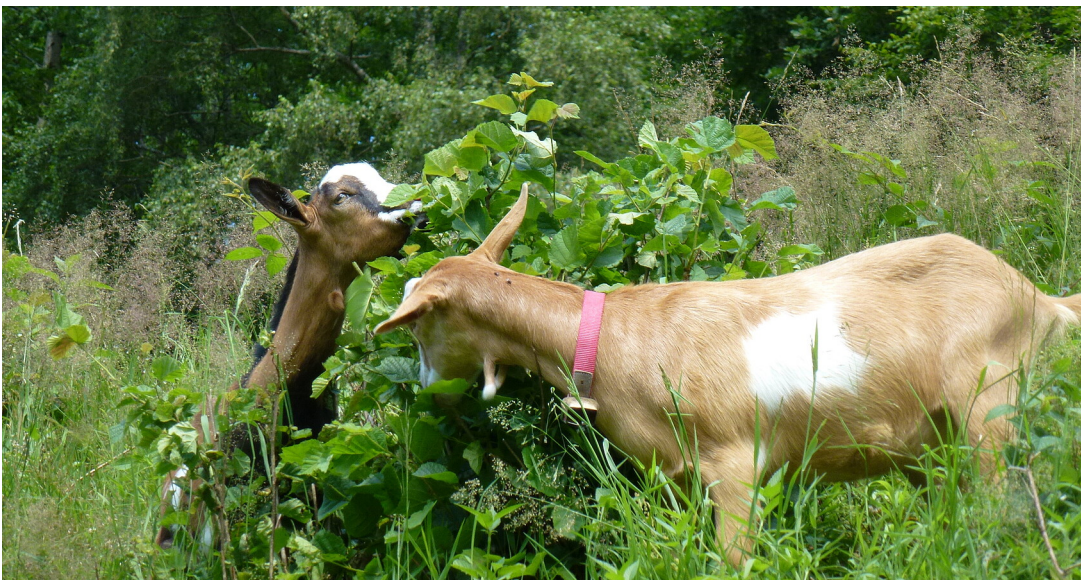
- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Regierungspräsidium sucht Auftragnehmer zur Landschaftspflege im Regierungsbezirk Freiburg

18.11.2021

Mahd, Gehölzpflege, Gewässerpflege und Beweidung zum Erhalt wertvoller Lebensräume



Regierungspräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg

Die artenreichen Kulturlandschaften im Regierungsbezirk Freiburg sind durch land- und forstwirtschaftliche Nutzung entstanden. Um sie zu erhalten und weiterzuentwickeln, muss die Landschaft gepflegt werden - mit Maschinen oder auch mit Weidetieren wie Rindern, Schafen, Ziegen oder Wasserbüffeln. Für Landschaftspflegemaßnahmen im gesamten Regierungsbezirk Freiburg sucht das Regierungspräsidium Freiburg (RP) Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer für die kommenden Jahre. Landwirte, Tierhalter, Maschinenringe und Unternehmen, die über entsprechende Geräte, Tiere und Kenntnisse verfügen, sind aufgerufen, sich beim RP zu melden. Die Bewerbungsunterlagen sind über diesen Link herunterzuladen.

„Die Landschaftspflege gewährleistet den Erhalt wertvoller Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten“, erklärt Gabriel Rösch vom Referat für Naturschutz und Landschaftspflege des RP. Beispiele sind die blütenreichen Magerrasen des Kaiserstuhls und der Schwäbischen Alb ebenso wie die mageren Allmendweiden und Borstgrasrasen des Schwarzwalds. Aber auch die Pfeifengraswiesen des Bodenseeraums oder die Mittelwälder der Trockenaue in der Rheinebene sind auf Bewirtschaftung und Pflege angewiesen.

Die Ausschreibung richtet sich sowohl an die bisherigen Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer des RP oder der Landratsämter als auch an Interessenten mit Fachkenntnissen, die sich neu in der Landschaftspflege engagieren möchten. Die Bandbreite der Pflegearbeiten ist groß: Mit Rindern, Schafen oder Ziegen steile und unwegsame Grundstücke beweiden. Schwierige und naturschutzfachlich anspruchsvolles Gelände wie Extensiv- und Feuchtgrünland von Hand oder mit Maschinen mähen. Den Bewuchs von Gräben und Gewässerufeln pflegen oder Neophyten bekämpfen sowie Gehölzpflegearbeiten durchführen. Darüber hinaus gibt das RP zum Beispiel Erdarbeiten in Auftrag, die Neuanlage von Grünland oder die Aufwertung von Wiesen bis hin zum Mulchen von Böschungen und Sukzessionsflächen und zur Unterstützung bei Artenschutzmaßnahmen. Der Arbeitsumfang reicht je nach Auftrag von wenigen Stunden bis zu mehreren Wochen und Monaten im Jahr. Bei anstehenden Pflegemaßnahmen wird das RP geeignete Auftragnehmer, die sich auf die Ausschreibung gemeldet haben, anfragen und zu einer Angebotsabgabe auffordern.

Flora und Fauna im Regierungsbezirk Freiburg sind mit die vielfältigsten in Deutschland. Mit derzeit über 268 Naturschutzgebieten auf rund 33.000 Hektar (ca. 3,5 Prozent des Regierungsbezirks) - darunter so bekannte wie Feldberg, Belchen, Wutachschlucht, Taubergießen, Badberg oder Wollmatinger Ried - nimmt der Regierungsbezirk Freiburg im Land eine besondere Rolle im Naturschutz ein. In der Landschaftspflege arbeiten die Naturschutzexperten des RP, der Landratsämter sowie der Landschaftserhaltungsverbände seit vielen Jahren erfolgreich mit den Gemeinden, Eigentümern und Pächtern sowie den lokalen Landwirten, Forstwirten und Landschaftspflegebetrieben zusammen.

Unterlagen

Die Ausschreibung mit den Bewerbungsunterlagen kann bis zum 23. Dezember 2021 beim Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 Verfahrensmanagement, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg unter abt5.verfahrensmanagement@rpf.bwl.de angefordert oder unter <https://cloud.landbw.de/index.php/s/p4zXMXXKeEmfLY3> heruntergeladen werden. Die konkreten Rückmeldungen sind bis zum 31. Januar 2022 abzugeben.

Kategorie:

Umwelt, Naturschutz und Hochwasserschutz

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



**Heike
Spannagel**
Pressesprecherin
0761208

1038
E-Mail
schreibe
n



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
0761208
1039
E-Mail
schreibe
n



Annika
Nafz
Social
Media
0761208
1040
E-Mail
schreibe
n